



Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE.

Sicherung des Landestheaters Schleswig-Holstein

Drucksache 17/ 280

Der Landtag wolle beschließen:

Die Zuschüsse des Landes für das Schleswig-Holsteinische Landestheater werden in den Jahren 2011 bis 2014 um jeweils 2% erhöht.

Die Zuschüsse des Landes für Soziokultur (Institutionelle Förderung, Projektförderung und Investitionsförderung) werden in den Jahren 2011 bis 2014 jeweils um den Betrag erhöht, der als Erhöhung dem Landestheater zu Gute kommt.

Begründung:

Laut Kulturbericht der Landesregierung vom 09.08.2005 (verantwortlich: MP Carstensen) ist „das Prinzip der gesamtgesellschaftlichen Verantwortung für Kultur Leitender Gesichtspunkt der künftigen Kulturpolitik“.

Unter dieser Prämisse kann es nicht sein, dass allein die Kommunen des Landes durch FAG-Mittel das Partei übergreifend gewollte Fortbestehen des Landestheaters gewährleisten müssen.

Gleichzeitig ist es höchste Zeit, dass – nach dem Motto der Landesregierung „Förderung der Spitzenkultur ohne Vernachlässigung der Breitenkultur“ – auch die Soziokultur mit sicheren und einplanbaren Mitteln ausgestattet wird. Eine

Anhebung der Förderung für die Soziokultur um einen Festbetrag in Höhe der Förderung die auch das Landestheater erhält sorgt dafür, dass die Schere der Einnahmen nicht weiter wächst sondern sich langsam zu schließen beginnt.

Heinz-Werner Jezewski
und Fraktion